



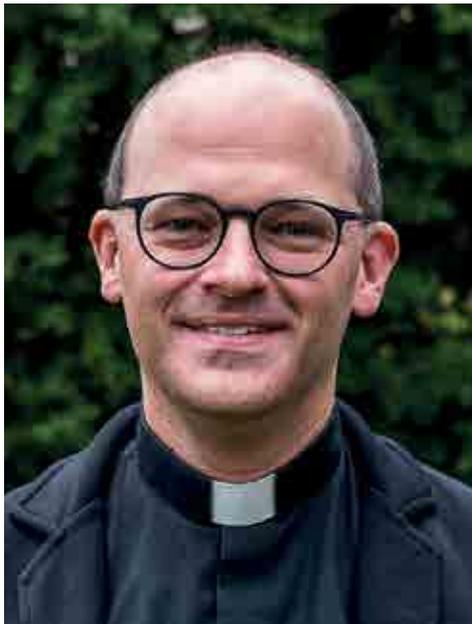
Pfarrei St. Michael  
Mitten in Mering



## „Der Michl“

Pfarrbrief - Herbst 2024

St. Michael, Mering  
Mariä-Himmelfahrt, St. Afra  
St. Johannes Baptist, Meringzell



„Wunder gibt es immer wieder, heute oder morgen können sie geschehn. Wunder gibt es immer wieder, wenn sie dir begegnen, muss du sie auch sehn.“

Mit diesem Lied gelang Katja Ebstein 1970 ein großer Erfolg – so groß, dass dieser Schlager auch heute noch gerne gehört und gesungen wird. Egal ob Sie an Wunder glauben oder nicht: Es gibt viele Phänomene in dieser Welt, die wir noch nicht oder vielleicht nie erklären können.

Und je tiefer Wissenschaftler in die Geheimnisse des Makro- oder Mikrokosmos vordringen, desto mehr Fragen ergeben sich und desto mehr kommen sie ins Staunen angesichts der Schönheit und Komplexität der Welt und des Alls.

Auch zur Zeit Jesu konnten sich viele Menschen nicht erklären, wie Blinde, Lahme, Aussätzige, die Jesus vertrauten, plötzlich geheilt werden konnten. Um die 40 Wunder werden Jesus zugeschrieben – wobei das oft verwendete griechische Wort *dynamis* besser mit *Machttat* übersetzt werden sollte. Bei den Wundern Jesu geht es nicht um staunenswerte Ereignisse, die unterhalten sollen, sondern um Gott, der sich durch eine Machttat Jesu den Menschen zeigt und offenbart. Und diese Offenbarung soll zum Glauben an ihn führen.

Wenn wir im November und Januar zur Ausstellung über den bald heiligen Carlo Acutis einladen, den die eucharistischen Wunder weltweit fasziniert haben, dann geht es auch hierbei nicht in erster Linie um das Wunder der Verwandlung der eucharistischen Gaben an sich, sondern immer um den lebendigen Gott, der mir zeigen will, dass er mir nahe ist – gerade auch in der Heiligen Eucharistie. An ihn zu glauben, das ist sein Ziel. Darüber wird uns Michael Hesemann, ein profiliertes Journalist und Historiker, in einem Vortrag am 06. November um 19 Uhr in St. Michael berichten.

Seien Sie herzlich willkommen!

**Ihr Pfarrer Dr. Florian Markter**

# Inhalt

## Kirche in Mering

Neues aus Mering .....	4
Liturgie .....	7

## Jung in Mering

Kinderseite .....	10
Kinderalender.....	14
Kindergarten .....	16
Jugendgottesdienst .....	18
Ministranten .....	19
Erstkommunion .....	20

## Die Welt in Mering

Weltkirche .....	22
------------------	----

## Aktuell in Mering

Berichte aus den Gruppierungen .....	26
Vorankündigungen .....	30

## Termine in Mering

Gottesdienste .....	44
Termine .....	47
Adressen und Telefonnummern .....	54

IMPRESSUM .....	55
-----------------	----

## Ein neuer Mitarbeiter



Liebe Schwestern und Brüder im Herrn,

mit Freude habe ich die Möglichkeit begrüßt, ab September zunächst im diakonalen Dienst in Ihrer Pfarrei tätig sein zu dürfen, bevor ich im Juni 2025 zum Priester geweiht werde. Als Kaplan stehe ich Ihnen dann bis 31. Dezember 2025 zur Verfügung.

Mit Sehnsucht warte ich bereits auf den Beginn unseres engeren Zusammenwirkens durch das Kirchenjahr hindurch.

Nachdem ich acht Jahre in Frankfurt am Main im Deutschorden-Konvent zu Sach-

senhausen aufgrund meines Noviziates vorweg und dann des Studiums an der Theologisch-Philosophischen Fakultät ‚Sankt-Georgen‘ gelebt habe, bin ich im Frühjahr 2022 umgezogen nach Bayern. In dieser Gegend fühle ich mich sehr wohl, nicht zuletzt, weil in mir ein Madeleine-Effekt am Wirken ist, welcher die Erinnerungen an meine Heimat wiederkehren lässt, nämlich Sizilien, wo ich während meiner Kind- und Jugendzeit gewohnt habe.

Ich freue mich darauf, dass bald die beeindruckende barocke Pracht der Pfarrkirche ‚St. Michael‘ in Mering, welche unseren Glauben und unsere Volksfrömmigkeit beherbergt, mein Tagesgeschehen bestimmen wird.

Dank Ihnen kann ich noch weiter wachsen auf meinen Weg, meine Schwäche umwandeln sowie meine Stärke festigen. Immer offen für neue Impulse und konstruktive Kritiken verbleibe ich mit Vorfreude

Ihr Samuel Giuliano OT

## Taufstein versetzt



Vielleicht haben Sie es schon bemerkt: Unser Taufstein ist auf Wanderschaft gegangen. Bisher hat er in der nördlichen Seitenkapelle rechts ein „Seiten-Dasein“ geführt, jetzt haben wir ihn in die Mitte vor den Altar setzen lassen.

Dadurch bekommt der Taufstein einen Platz, der ihm auch zusteht. Der Taufstein ist in der Pfarrkirche der Ort, an dem unsere Kinder und manchmal auch Erwachsene getauft und damit Kinder Gottes werden. Mit der Taufe beginnt das christliche Leben – ein Leben mit Jesus. Daran immer wieder zu erinnern, die Taufe immer wieder zu erneuern und sich als Jünger Jesu zu begreifen – dazu möchte der Taufstein einladen.

Die Versetzung in die Mitte hat noch einen ganz praktischen Vorteil: jetzt kann sich die Taufgesellschaft sehr schön um

das Taufbecken versammeln, den Glauben stellvertretend für das Kind bekennen und von allen Seiten die Taufe erleben.

Der Taufstein korrespondiert auch gut mit dem nördlichen Seitenaltar, der dem Hl. Franz von Paola geweiht ist, dem Gründer der Paulaner. Das Gemälde zeigt die Vision des Heiligen, in der ihm Christus mit dem Kreuz erscheint. Wer getauft wird, wird auf den Tod Jesu getauft (vgl. Röm 6,3), um mit ihm von den Toten aufzuerstehen. Getaufte sind Kreuzträger Christi.

So hoffen wird, dass uns der versetzte Taufstein das Geschenk der Taufe wieder ins Bewusstsein hebt und wir einen Ort geschaffen haben, an dem die Taufe als Eingangstor zum Christsein neu erlebbar wird.

Ihr Pfarrer Dr. Florian Markter

## Nicht stöhnen, sondern krönen



Am 15. August, dem Hochfest der Himmelfahrt Mariens, haben wir in unserer Kirche Mariä Himmelfahrt in St. Afra die Mutter Gottes in der Hauptnische mit 12 Sternen gekrönt.

Es gibt in unserem Leben viel zu Stöhnen und viel Leid zu tragen. Meistens haben wir keine Antwort auf das, was uns widerfährt. Aber wir sind eingeladen, auf Maria zu schauen, die alles Leid dieser Welt überwunden hat. Ihre sieben Schmerzen, die sie im Laufe ihres Lebens mit Jesus durchlebt hat (z.B. die Flucht nach Ägypten, sein Kreuzweg, sein Tod), sind mit ihrer Aufnahme in den Himmel vorbei. Wir glauben, dass Maria mit Leib und Seele im Himmel bei Gott ist. Deswegen wird sie auch „Himmelskönigin“ genannt – gekrönt mit 12 Sternen.

Diese Beschreibung ist aus der Offenbarung des Johannes, der eine Frau gesehen hat, „mit der Sonne bekleidet, der Mond unter ihren Füßen und ein Kranz von zwölf Sternen auf ihrem Haupt“ (Offb 12,1).

Die Zahl 12 erinnert an die 12 Stämme Israels oder an die 12 Jünger und meint immer, dass etwas vollendet ist. Maria ist mit ihrem Leben bei Gott angekommen und vollendet.

Die Sterne haben in der Bibel meistens etwas mit einer Verheißung zu tun, z.B. als Abraham in den Sternenhimmel schaut und ihm die Verheißung gegeben wird, dass so zahlreich seine Nachkommen sein werden (Gen 15,5). Auch an Maria ist die Verheißung Gottes erfüllt worden, dass sie auferstehen wird.

Was an Maria geschehen ist, dürfen auch wir erhoffen – gerade in den schwierigen Situationen unseres Lebens. Dafür steht der Kranz aus 12 Sternen. Deswegen stimmt dieses Motto: Nicht stöhnen, sondern krönen!

Ihr Pfarrer Dr. Florian Markter

## Das Sakrament der Krankensalbung



Meist merken wir erst in den Tagen der Krankheit, wie wichtig die Gesundheit in unserem Leben ist. Dann bitten wir Gott inständig, dass er uns doch wieder gesund machen und das unbeschwerte Leben wiedergeben möge. Jesus hat in seinem irdischen Dasein solch menschliches Flehen sehr oft vernommen, als er als Prediger unterwegs war, und hat das Rufen der kranken Menschen erhört und vielen die Gesundheit wiedergeschenkt. Er wollte damit klar machen: Gott will das ganzheitliche Heil des Menschen und dieses hat er zeichenhaft in einzelnen Krankenheilungen verwirklicht. Damit sollte offenbar werden, dass Gottes Reich in dieser Welt und unter den Menschen schon angebrochen ist.

### Fortsetzung von Jesu Wirken in den Sakramenten

Im Sakrament der Krankensalbung soll diese heilende Zuwendung Jesu Christi zu den Kranken und leidenden Menschen fortgesetzt werden. Nach christlicher Tradition versteht man unter einem Sakrament ein sichtbares Zeichen, durch das die Gnade und Nähe Gottes vermittelt wird. Sakramente sind von Jesus Christus eingesetzt und dienen als äußere Zeichen dazu, innerlich auf die Seele des Empfängers zu wirken. Zudem bezeichnet ein Sakrament etwas Heiliges, das eine ganz besondere Verbindung des Menschen zu Gott schafft. Nach katholischem Verständnis wirkt Jesus Christus selbst in den Sakramenten der Kirche.

Schon im Neuen Testament lesen wir: „Er (Jesus) rief seine zwölf **Jünger zu sich und gab ihnen die Macht, unreine Geister auszutreiben und alle Krankheiten und Leiden zu heilen**“ (Mt 10,1). Und der Evangelist Markus berichtet uns, dass die Jünger Jesu das weitergeführt haben, was ihr Meister selbst getan hatte: „Sie (die Jünger) trieben viele Dämonen aus und salbten viele Kranke mit Öl und heilten sie“ (Mk 6,13). Diese Praxis der Apostel wird uns auch im Jakobusbrief als kirchliche Heilssorge an den kranken Menschen überliefert: „Ist einer unter euch krank, dann rufe er die Priester der Gemeinde zu sich; sie sollen Gebete über ihn sprechen und ihn im Namen des Herrn mit Öl salben. Das gläubige Gebet wird den Kranken retten und der Herr wird ihn aufrichten; und wenn er Sünden begangen hat, werden sie ihm vergeben“ (Jak 5,14 f.).

### **Wirkung des Sakraments der Krankensalbung**

Retten und aufrichten – das sind die wichtigsten Wirkungen des Sakraments der Krankensalbung, aber auch Mitteilung der Kraft des Heiligen Geistes sowie Heilung und Sündenvergebung. Die Krankensalbung soll dem gläubigen Menschen also helfen, die Krisensituation des Lebens – die schwere Krankheit – zu bestehen. Die Krankensalbung vermittelt somit Gottes Hilfe und Beistand auf einer schwierigen Wegstrecke menschlichen Lebens.

### **Für wen ist dieses Sakrament gedacht?**

Jahrhundertlang wurde den Sterbenden möglichst spät das Sakrament der „letzten Ölung“ gespendet. Auch dem Verstorbenen wurde sie noch zuteil mit der Begründung, dass sie die Seele des Menschen auf dem letzten Weg stärke und für die Ewigkeit bereite. Mit dem Zweiten Vatikanischen Konzil (1962-65) fand eine Neubesinnung auf dieses Sakrament statt. Demnach ist das Sakrament der Krankensalbung eigentlich **nicht für Tote gedacht, sondern für die Kranken**. Weil dieses Heilszeichen den Kranken retten und aufrichten soll, lauten die offiziellen Worte, die der Priester bei der Spendung des Sakraments spricht:

(Bei der Salbung auf die Stirn) *„Durch diese hl. Salbung helfe dir der Herr in seinem reichen Erbarmen. Er stehe dir bei mit der Kraft des hl. Geistes.“* (Bei der Salbung der Hände) *„Der Herr, der dich von Sünden befreit, rette dich, in seiner Gnade richte er dich auf.“* Nach dem Verständnis des Konzils ist nicht die Krankensalbung das Sakrament für den sterbenden Menschen, sondern die hl. Kommunion als Wegzehrung.

### **Wer kann die Krankensalbung empfangen?**

Das setzt voraus, dass rechtzeitig um die Spendung der Krankensalbung gebeten wird, damit der Kranke diese bewusst empfangen kann. *„Die Krankensalbung soll mit den Gläubigen gefeiert werden, die sich wegen Krankheit oder Altersschwäche*

*in einem bedrohlich angegriffenen Gesundheitszustand befinden. Das Sakrament hat seinen Platz in der Situation jeder ernstlichen physischen oder psychischen Erkrankung und kann deshalb mehrmals im Leben, ja auch innerhalb einer fortschreitenden Krankheit wiederholt empfangen werden. Vor einem chirurgischen Eingriff kann die Krankensalbung immer dann gefeiert werden, wenn eine gefährbringende Erkrankung der Grund für die Operation ist.“* (vgl. „Kleines Rituale“, hrsg. von den Liturgischen Instituten Deutschlands, Österreichs und der Schweiz). Auch bei Kranken, die nicht mehr bei Bewusstsein sind, kann das Sakrament der Krankensalbung gespendet werden, wenn diese den Wunsch vor Verlust des Bewusstseins geäußert haben. Es gilt: Wir sollen selber nach diesem Sakrament verlangen, wenn wir ernsthaft krank sind oder vor einer wichtigen Operation stehen. Es empfiehlt sich aber auch, unsere Angehörigen, die länger oder schwer krank sind, zu ermuntern, die Krankensalbung zu empfangen.

### **Gottes liebende Zuwendung durch Christus im Sakrament der Krankensalbung**

Christus schenkt dem Kranken Gottvertrauen, damit er seine schwierige Situation bewältigen kann, Mut fasst und Hoffnung schöpft, sodass er zum irdischen und ewigen Leben „ja“ sagen kann. Im Sakrament der Krankensalbung verleiht Christus selbst dem kranken, mutlosen und seiner Kraft beraubten Menschen die Gnade des Heiligen Geistes. Er will ihn aufrichten, stärken und ihm die Kraft geben, die Herausforderung des Leidens zu bestehen und an Leib und Seele wieder gesund zu werden bzw. durch die Begegnung mit dem Herrn im Sakrament eine innere Ruhe zu empfangen.

F. Schmid, Pfarrer

**Neueste Nachrichten** aus unserer  
Pfarrei direkt auf Ihr **Handy**  
mit der **MICHAELS-APP!**

Mehr unter  
[www.mitten-in-mering.de/app](http://www.mitten-in-mering.de/app)



## Kinderseite

Hallo Kinder!

Seit etwa zehn Jahren gibt es nun schon die Kinderseite mit Micha Maus.

Hinter der Kinderseite steckt von Beginn an Bettina Metz.

Vielleicht kennt ihr mich aus dem Kindergottesdienst? Eure Eltern kennen mich vielleicht als Lektorin, als Kommunionmama, vom Bunten Abend oder von Choradi.

Das Gestalten der Kinderseiten mit Bastelideen, Geschichten und zuletzt auch noch Ausflugstipps hat mir viel Spaß gemacht! Jetzt ist es an der Zeit, dass Micha Maus neue Ideen



Bettina Metz



und eine neue „Stimme“ bekommt.

Also liebe Jugendliche und Erwachsene: Habt ihr gute Ideen für Rätsel, Geschichten oder Ausflüge? Oder seid ihr gut im Recherchieren und Finden von passenden Beiträgen (z.B. auf [pfarrbriefservice.de](http://pfarrbriefservice.de))? Dann meldet euch gerne beim Pfarrbrief-Team ([pfarrbrief@mitten-in-mering.de](mailto:pfarrbrief@mitten-in-mering.de)) und gestaltet vier Mal im Jahr die Kinderseiten für den Michl!

Ich verabschiede mich mit vielen Grüßen für ein tolles neues Schul- und Kirchenjahr! Und mit einem Rezept für eine leckere Kürbissuppe!

Eure Micha Maus  
Alias Bettina Metz

## Kürbissuppe - Für Kinder zum selber kochen



### Zutaten

#### Zutaten

- 1,2 kg Hokkaidokürbis vom Bauern
- 1 Zwiebel vom Bauern
- 1 große Kartoffel vom Bauern
- 40 g regionale Butter
- 1,5 l Gemüsebrühe
- 1 Prise Salz
- 1 Prise fairer Pfeffer
- 1 Prise faires Curry
- 1 kleine Dose faire Kokosmilch

#### Ausstattung

Brettchen, Messer, Schäler, Löffel, Bratwender aus Holz, Messbecher, Pürierstab, Topf

#### Zubereitung

1. Wasche den Kürbis gut mit Wasser ab. Hole dir einen Erwachsenen zur Hilfe, der dir den Kürbis in Stücke schneidet. Mache das auf keinen Fall selbst. Das

Fruchtfleisch von Hokkaido-Kürbissen ist sehr hart und fest. Du kannst mit dem Messer leicht abrutschen und dich verletzen. Nicht, dass dir später ein Finger fehlt. Nimm dir einen Löffel und kratze damit die Kürbiskerne und die glibberigen Fäden aus der Mitte der Kürbisstücke. Die dunkelorangene Schale musst du nicht schälen. Sie ist essbar



*Schritt 1: Kürbisse aushölen*

2. Schneide die Kürbisschnitze in kleine Stücke.
3. Schäle nun die Zwiebel und schneide sie in kleine Stückchen.
4. Wasche die Kartoffel mit Wasser ab. Nimm den Schäler und befreie sie von ihrer Schale. Schneide sie in kleine Stückchen.
5. Wiege 40 Gramm Butter ab und lasse sie in den Kochtopf plumpsen. Stelle ihn auf den Herd und drehe die Herdplatte auf Stufe 4 oder 5. Wenn du den Küchenherd anmachst, muss ein Erwachsener zuhause und in der Nähe sein. Heißes Fett kann sehr leicht anbrennen und im schlimmsten Fall Feuer fangen.
6. Wenn die Butter flüssig ist, kippst du die Kürbisstückchen, die Zwiebelstückchen und die Kartoffelstückchen vorsichtig hinein. Setze den Deckel auf den Topf. Stelle den Küchenwecker auf zwei Minuten. Spitze nach einer Minute in den Topf. Schnappe dir dazu einen Topflappen und hebe den Deckel vorsichtig an. Halte etwas Abstand. Meistens kommt eine weiße Dampfwolke heraus. Rühre mit dem hölzernen Bratwender um.
7. Messe mit dem Messbecher 1,5 Liter Wasser ab. Kippe es in den Wasserkocher und mache ihn an. Suche das Glas mit der Gemüsebrühe. Darauf klebt ein Etikett. Auf dem steht, wie viel Pulver du für 1,5 Liter brauchst. Meistens sind es sechs leicht gehäufte Teelöffel. Lies trotzdem zur Sicherheit noch einmal nach.

Schütte das Gemüsebrühe-Pulver in den Messbesser. Gieße das heiße Wasser aus dem Wasserkocher in den Messbecher und löse das Gemüsebrühe-Pulver auf.

8. Wenn der Küchenwecker klingelt, ist das Gemüse fertig gedünstet. Nimm einen Topflappen und kippe die Gemüsebrühe vorsichtig aus dem Messbecher in den Kochtopf. Rühre einmal mit dem Bratenwender um. Setze den Deckel wieder auf den Topf. Stelle den Küchenwecker auf 25 Minuten und lasse das Gemüse in der Gemüsebrühe garen. Rühre in dieser Zeit immer wieder um.



*Schritt 8: Kürbissuppe kochen*

9. Tauche jetzt den Pürierstab in die bröckelige Suppe und schalte ihn ein. Achtung: Halte den Pürierstab immer gerade und so, dass er den Topfboden berührt. Er darf nicht an die Suppenoberfläche oder an die Luft kommen, sonst spritzt dir die heiße Suppe ins Gesicht. Und die Küche ist eingesaut. Das wäre doof.
10. Nimm eine Prise Salz, eine Prise fairen Pfeffer und eine Prise faires Curry und würze die Suppe. Wie viel du davon brauchst, musst du selbst entscheiden. Manche mögen es etwas salziger, andere etwas würziger. Du kannst zwischendurch etwas Suppe auf einen Teelöffel schöpfen, pusten und probieren. So findest du heraus, wann dir die Suppe am besten schmeckt.
11. Stelle die Herdplatte aus! Hole einen Erwachsenen und lasse dir die Konservendose mit der Kokosmilch öffnen. Fülle die Suppe mit einem Schöpfer in einen Suppenteller und schütte einen Schwups Kokosmilch dazu.

Lass es dir schmecken! Guten Appetit!

*von: Ronja Goj, In: Pfarrbriefservice.de*

# Kinder- und Familienkalender 2024/25

## Oktober

Sonntag, 08.10.	16.00 Uhr	Tierssegnung (Leuchtlerne mitbringen)	St. Franziskus
Sonntag, 08.10.	18.30 Uhr	Jugendgottesdienst	Maria Himmelfahrt
Sonntag, 20.10.	10.30 Uhr	Kindergottesdienst	Maria Himmelfahrt

## November

Montag, 11.11.	17.30 Uhr	St. Martinsfeier mit Laternenumzug zum Lippgarten (Laternen mitbringen)	St. Michael
Sonntag, 17.11.	10.30 Uhr	Kindergottesdienst	Maria Himmelfahrt

## Dezember

Sonntag, 01.12.	10.30 Uhr	Sonntag* (mit Kindergebot) zum Thema „Jesus – wirklich mein Gott?“	St. Michael
Sonntag, 15.12.	10.30 Uhr	Kindergottesdienst	Maria Himmelfahrt
Heiligabend, 24.12.	15 Uhr	Weihnachtsandacht für Familien	Loamgrub'n
	15.30 Uhr	Kinderkrippenfeier	Maria Himmelfahrt
	16.30 Uhr	Kinderkrippenfeier	St. Michael
Sonntag, 29.12.	10.30 Uhr	Gottesdienst zum Fest der Hl. Familie mit Sternsingeraussendung	St. Michael
Sonntag, 29.12.	11.15 Uhr	Kindersegnung	St. Michael

## Januar

Sonntag, 19.01.	10.30 Uhr	Kindergottesdienst	Maria Himmelfahrt
-----------------	-----------	--------------------	-------------------

## Februar

Sonntag, 08.02.	10.30 Uhr	Sonntag* (mit Kindergebot) zum Thema „Eucharistie – wirklich mein Schatz?“	St. Michael
Sonntag, 16.02.	10.30 Uhr	Kindergottesdienst	Maria Himmelfahrt





# Kinder- und Familienkalender 2024/25

## März

Sonntag, 09.03.	18.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Auflegung des Aschenkreuzes	Mariä Himmelfahrt
Sonntag, 16.03.	10.30 Uhr	Sonntag* (mit Kindergebet) zum Thema „Erlösung – wirklich mein Besitz?“	St. Michael
Sonntag, 23.03.	10.30 Uhr	Kindergottesdienst	Mariä Himmelfahrt
Sonntag, 30.03.	18.30 Uhr	Jugendgottesdienst	Mariä Himmelfahrt

## April

Sonntag, 13.04.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst zum Palmsonntag mit Palmprozession (Palmzweige mitbringen)	St. Michael
Karfreitag, 18.04.	10.30 Uhr	Kinderkreuzweg	St. Michael
Karsamstag, 19.04.	18.00 Uhr	Kinderauferstehungsfeier	Pfll und Lippgarten

## Mai

Sonntag, 18.05.	10.30 Uhr	Kindergottesdienst	Mariä Himmelfahrt
Sonntag, 25.05.	10.30 Uhr	Sonntag* (mit Kindergebet) zum Thema „Hl. Geist – wirklich meine Kraft?“	St. Michael
Donnerstag, 29.05.	18.30 Uhr	Begrüßung der Andechspilger (es gibt Süßes!)	Münchener Straße und St. Michael

## Juni

Donnerstag, 19.06.	Ab 8.00 Uhr	Fronleichnam mit Prozession (Blumenblüten zum Streuen oder Blumentoppich in Pizzakarton mitbringen)	St. Michael
Sonntag, 29.06.	18.30 Uhr	Jugendgottesdienst	Mariä Himmelfahrt

## Juli

Sonntag, 13.07.	10.30 Uhr	Sonntag* (mit Kindergottesdienst im Pfarrgarten) zum Thema „Maria – wirklich meine Mutter?“	St. Michael und Lippgarten
-----------------	-----------	--	-------------------------------

## Weitere Infos

- Für alle Goldkohlchen gibt es in St. Michael einen Kinderchor. Nähere Infos erhaltet Ihr bei unserem Kirchenmusiker Christian Schwarz.
- Beim Sonntag\* gibt es zwei Angebote für Kinder: Um 9.15 Uhr bieten wir für alle Schulkinder parallel zur Katechese der EK-Kinder eine Kinderkatechese/Geupperstunde an. Um 10.30 Uhr findet für alle Kinder bis zur 2. Klasse parallel zum Sonntag\* Gottesdienst im Papst-Johannes-Haus ein Kindergebet statt. Wir beginnen gemeinsam mit allen in der Kirche St. Michael.



## Neues aus dem Kindergarten St. Afra



*Verkehrswacht im Kindergarten*

### **Besuch der Verkehrswacht**

Am 21. Juni bekamen die Kinder des Kindergartens St. Afra wieder einmal Besuch von der Verkehrswacht Aichach-Friedberg.

Bei diesem tollen und lehrreichen Aktionstag wurden die Kinder von Profis der Verkehrswacht, die alle ehrenamtlich tätig sind, über sämtliche wichtigen Themen rund um das Thema Straßenverkehr kindgerecht geschult.

Der Verkehrssicherheitstag findet alle zwei Jahre statt und die Kinder lernen dabei z. B. wie wichtig es ist, dass man nur mit einem Helm Fahrrad fahren sollte.

Auch das Thema Sichtbarkeit im Straßenverkehr und dass man nur angeschnallt im Auto fahren darf, werden mit einem Gurtschlitten den Kindern deutlich vor Augen geführt. Wieder einmal feierten die Vorschulkinder aus St. Afra bei traumhaftem Wetter im Garten des Kindergartens an ihrem letzten Kindergarten tag den Abschied nach drei schönen und erlebnisreichen Jahren.

### **Abschlussgottesdienst**

Gemeinsam mit Herrn Pfarrer Markter wurden die Kinder mit ihren Familien offiziell verabschiedet und bekamen nach einem schönen und feierlichen Gottesdienst

einen Einzelsegen von unserem Pfarrer. Im Gottesdienst ging es um die Geschichte der Flaschenpost, dies spielten die großen „Wackelzahnkinder“ mit ihrer Erzieherin Alexandra Scherschen auf eindrucksvolle Weise vor und auch in einem selbst gestalteten Buch, das jedes Kind zum Abschied als Geschenk erhielt, wurde diese Geschichte mit den Bildern von den Kindern festgehalten.

Bei einem für die Kinder vom gesamten Team inklusive Herrn Pfarrer Markter vorgetragenen Lied „Ihr werdet größer, geht neue Wege“ nach der Melodie „Möge die Straße“ konnten auch die Eltern beim Refrain „Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand“ mit einstimmen.

Anschließend gab es kühle Getränke, Pizza und Eis für alle Kinder und Eltern. Anschließend erfolgte der ganz offizielle „Rauswurf“ für die „Wackelzahnkinder“ und die Erzieherinnen warfen mit dem „Rauswurfspruch“ die Kinder durch die Türe des Kindergartens in die Arme ihrer Eltern.

Das gesamte Team des Kindergartens wünscht allen Vorschulkindern aus St. Afra einen guten Schulstart und Gottes Segen auf all ihren Wegen!



*Abschlussgottesdienst*



Pfarrei St. Michael  
Mitten in Mering



# ERNTEDANK

## *Jugendgottesdienst*

**06. OKTOBER 2024**  
**18:30 UHR**  
**MARIÄ HIMMELFAHRT**



## Ministrantenwallfahrt nach Rom



*Ein Gruppenfoto vor dem Petersdom mit Pilgerhut durfte nicht fehlen.*

Sonntag, der 28 Juli, kurz vor zwanzig Uhr: 24 Ministranten wuseln aufgeregt auf dem Volksfestplatz von Mering umher. Gleich geht es los zur Ministrantenwallfahrt nach Rom! Pfarrer Florian Markter und Pastoralassistent Sebastian Eble verteilten an die jungen Wallfahrerinnen und Wallfahrer das Pilgerpaket des Bistums Augsburg:

Schlüsselanhänger, Gebetsbuch, Fächer, Tuch, Armband und Pilgerhut. Besonders der Pilgerhut war bei den Temperaturen von fast 40 Grad in Rom ein wichtiges Accessoire, das nicht fehlen durfte.

Besonders bei dem Highlight der Wallfahrt - der Papstaudienz auf dem Petersplatz - waren unsere Minis dank des Huts gut sichtbar. Die 18 Ministranten und Ministrantinnen aus unserer Pfarrei und die sechs aus Steinach hatten einen tollen Platz ergattert. "Der Papst ist zweimal direkt an uns vorbeigefahren", erzählt Ministrantin Teresa Riesinger. Für die Minis ein unvergessliches Erlebnis, genauso wie der Rest der Romwallfahrt. Ein ausführlicher Bericht folgt in der nächsten Ausgabe.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die mit ihren Spenden die Romwallfahrt ermöglicht haben!



*Der Papst für direkt an den Minis vorbei.*



*Bereit zum Aufbruch!*



# EINDRÜCKE VON DER ERSTKOMMUNION

14.  
APRIL  
2024



Aus Datenschutzgründen können wir leider keine Bilder veröffentlichen, auf denen einzelne Personen gut erkennbar sind. Ausnahme sind diese beiden Gruppenbilder, die die Kinder zeigen, deren Eltern der Veröffentlichung zugestimmt haben.



Bild: hausdesbildes, Mering



Bild: hausdesbildes, Mering



Bild: hausdesbildes, Mering



Bild: hausdesbildes, Mering



Bild: hausdesbildes, Mering

ICH BIN  
DAS LICHT  
DER WELT.

JOH 8.12



Bild: hausdesbildes, Mering



Bild: hausdesbildes, Mering



## Ein neuer Heiliger für die Kirche – war der Sel. Carlo Acutis?



Carlo Acutis wurde am 3. Mai 1991 in London geboren, wo seine Eltern beruflich tätig waren. Kurz nach seiner Geburt zog die Familie nach Mailand, wo Carlo den größten Teil seines Lebens verbrachte. Bereits in jungen Jahren zeigte Carlo eine tiefe religiöse Neigung und eine außergewöhnliche spirituelle Reife.

### **Frühe Jahre und geistliches Leben**

Schon als kleines Kind fiel Carlo durch seine außergewöhnliche Frömmigkeit auf. Mit sieben Jahren empfing er das Sakrament der Erstkommunion und entwickelte eine starke Verbindung zur Eucharistie. Er besuchte regelmäßig die Heilige Messe und betete täglich den Rosenkranz. Carlo war tief beeindruckt von den Heiligen und las gerne über ihr Leben, insbesondere über den heiligen Franz von Assisi und den heiligen Dominikus.

## Leidenschaft für die Informationstechnologie

Neben seiner tiefen Religiosität hatte Carlo auch eine große Begeisterung für Computer und das Internet. Er brachte sich selbst das Programmieren bei und nutzte seine Fähigkeiten, um den katholischen Glauben zu verbreiten. Ein besonderes Projekt, das ihm sehr am Herzen lag, war die Erstellung einer Website, die die verschiedenen Eucharistischen Wunder auf der ganzen Welt dokumentierte. Sein Ziel war es, anderen Menschen den Glauben an die reale Gegenwart Christi in der Eucharistie näherzubringen. Diese Website besteht bis heute: <http://www.miracolieucharistici.org/>

## Carlo Acutis' Alltag

Carlo besuchte die Schule in Mailand und war bei seinen Mitschülern und Lehrern gleichermaßen beliebt. Er war ein freundlicher, hilfsbereiter Junge, der sich besonders für diejenigen einsetzte, die es schwerer hatten. Sein soziales Engagement zeigte sich in seinem freiwilligen Einsatz in der Suppenküche und in der Unterstützung von Bedürftigen in seiner Umgebung. Carlo lebte seinen Glauben im Alltag und versuchte, in allem, was er tat, Christus nachzufolgen.

## Krankheit und Tod

Im Jahr 2006 erkrankte Carlo plötzlich an einer aggressiven Form von Leukämie. Trotz der schweren Krankheit bewahrte er seine Fröhlichkeit und seinen tiefen

Glauben. Er opferte seine Leiden für den Papst und die Kirche auf. Carlo starb am 12. Oktober 2006 im Alter von nur 15 Jahren. Seine letzten Worte spiegelten seine tief verwurzelte Spiritualität wider: „Ich sterbe glücklich, weil ich mein Leben damit verbracht habe, ohne dass auch nur eine Minute davon im geringsten verloren gegangen ist.“

## Seligspredung und Vermächtnis

Carlo Acutis wurde am 10. Oktober 2020 von Papst Franziskus seliggesprochen. Sein Leben und sein Glaubenszeugnis haben viele Menschen weltweit inspiriert. Carlo wird oft als „Patron des Internets“ bezeichnet, weil er moderne Technologie nutzte, um den Glauben zu verbreiten und andere zu evangelisieren. Sein Beispiel zeigt, wie man als junger Mensch in der heutigen Zeit ein tiefes, authentisches Christsein leben kann.

## Wichtige Themen für Carlo Acutis

1. **Eucharistie:** Die zentrale Bedeutung der Eucharistie in Carlos Leben kann nicht genug betont werden. Er sah in ihr die Quelle und den Gipfel des christlichen Lebens und wollte anderen Menschen die Schönheit und das Wunder der Eucharistie nahebringen.
2. **Heilige Messe und Sakramente:** Regelmäßiger Empfang der Sakramente und die Teilnahme an der Heiligen Messe waren für Carlo von zen-

traler Bedeutung. Er betrachtete die Sakramente als grundlegende Mittel der Gnade.

- 3. Nächstenliebe:** Carlo lebte die christliche Nächstenliebe in seinem täglichen Leben. Er setzte sich für Bedürftige ein und versuchte, die Liebe Christi in der Welt sichtbar zu machen.
- 4. Verwendung von Technologie für den Glauben:** Carlo sah im Internet ein Werkzeug, um das Evangelium zu verbreiten. Er nutzte seine technischen Fähigkeiten, um Websites zu erstellen, die den Glauben und insbesondere die Eucharistischen Wunder bekannt machten.
- 5. Spiritualität im Alltag:** Carlo integrierte seinen Glauben in seinen täglichen Alltag und versuchte, in jeder Handlung und Entscheidung Christus nachzufolgen.

Carlo Acutis bleibt ein leuchtendes Beispiel dafür, wie junge Menschen in der modernen Welt ihren Glauben tief und authentisch leben können. Sein Leben zeigt, dass Heiligkeit erreichbar ist, unabhängig vom Alter oder den äußeren Umständen. Vor drei Monaten hat Papst Franziskus – nach Überprüfung der entsprechenden Voraussetzungen durch die Kongregation für die Heiligsprechungsverfahren – entschieden, dass der Sel. Carlo Acutis bald heiliggesprochen wird.

Zu einem **Vortrag von Michael Hese-mann** über sein Leben und die eucharisti-

schen Wunder laden wir am Mittwoch, 06. November 2024 um 19 Uhr in der Kirche St. Michael, Mering herzlich ein am.

Außerdem gibt es **eine vierteilige Ausstellung über die weltweiten eucharistischen Wunder** in unserer Pfarrei zu sehen. Die ersten beiden Teile der Ausstellung kommen im November 2024 nach St. Michael und Mariä Himmelfahrt, den dritten und vierten Teil können Sie im Januar 2025 in diesen beiden Kirchen sehen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Pfarrer Dr. Florian Markter

Herzliche Einladung

## Ausstellung und Vortrag über die eucharistischen Wunder weltweit

November 2024 / Januar 2025

St. Michael, Mering / Mariä Himmelfahrt, Mering-St. Afra



### Vortrag

**Titel:** „Ein neuer Heiliger: Carlo Acutis und die eucharistischen Wunder“

**Referent:** Michael Hesemann, Historiker und Journalist

**Ort und Zeit:** 06. November 2024 um 19 Uhr  
in St. Michael, Mering



Eintritt frei  
Spenden erbeten



Pfarrei St. Michael  
Mitten in Mering

## Rückblick Katholischer Frauenbund



*Bezirksmaiandacht*

### **Bezirksmaiandacht**

Die diesjährige Bezirksmaiandacht fand in der St. Martinskirche in Dasing statt. Die sehr schön gestaltete Andacht wurde von einem Schulchor des Schulhilfswerks für das Bistum Königgrätz musikalisch mitgestaltet. Im Anschluss traf man sich noch im Gemeindehaus zu einem gemütlichen Beisammensein wo uns der Schulchor noch ein paar Gesangstücke zu Gehör gab.

### **Muttertagsfeier**

Am Mittwoch, 08.05.24 um 14:30 Uhr trafen sich die Mitglieder zur Muttertagfeier im Filmsaal des Papst-Johannes-Haus. Der Wertachauer Saitenklang spielte wieder auf und es gab einige lustige Einlagen

sowie Witze zu Gehör. Auch die selbstgebackenen Kuchen und Kaffee trugen zum gemütlichen Nachmittag bei. Nach einem sehr unterhaltsamen Nachmittag ging man schweren Herzens auseinander.

### **Kleine Wallfahrt**

Im Juni fuhr ein gefüllter Bus die Senioren der Pfarrei und des Bürgernetzes nach St. Leonhard in Inchenhofen. Dort wurden wir schon von unserem Dekan Herrn Stefan Gast erwartet und begrüßt. Der Nachmittag war mit einer interessanten Führung und mit einer keinen Andacht gefüllt. Anschließend traf man sich im Vogelbräu zu Kaffee und Kuchen bevor wir wieder die Heimreise antraten.

### Frauenfeuer

Am Donnerstag, den 24.6. trafen sich mehrere Frauen im Lippgarten um die Mitte des Jahres zu feiern. Die Damen hatten die Möglichkeit, sich von Gedanken und Emotionen zu Altem zu verabschieden. Dazu durften sie aus verschiedenen Kräutern auswählen und dieses dem Feuer übergeben. Im Anschluss daran überlegte sich jede, was sie in der kommenden Zeit für sich erreichen möchte. Auch dieser Wunsch wurde dem Feuer mit der Bitte nach oben übergeben. Das Ganze wurde eingebettet in zwei Tänze und Geschichten. Im Anschluss an den eher meditativen Teil feierten wir mit Stockbrot und Getränken. Alle Anwesenden nahmen mit Freude daran teil.



*Krankensalbung*



*Kleine Wallfahrt*



*Muttertagsfeier: Wertachauer Saitenklang*



*Fr. Leidemann*

### **Vortrag Fr. Leidemann**

„Ohne Wasser läuft nichts“ war der Titel des Vortrags mit Frau Leidemann des Ver-

braucherService Bayern im Katholischen Deutschen Frauenbund. Der Wasserfußdruck stand im Mittelpunkt der Veranstaltung. Wie stellt er sich zusammen, wieviel Trinkwasser steht uns zur Verfügung, was wird an Wasser benötigt zur Produktion der einzelnen Lebensmittel, wie können wir sparsam mit Trinkwasser umgehen usw. Dies und noch viel mehr beinhaltete der Vortrag, sodass man doch recht nachdenklich über sein eigenes Verhalten am diesem Abend nach Hause ging.

### **Geselliger Nachmittag**

Sich im Juli im Lippgarten zu treffen, um mit Liedern und Gedichten einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen, ist schon Tradition beim Frauenbund Mering. So trafen sich auch in diesem Jahr wieder 15 Frauen und gingen im Anschluss froh gelaunt nach Hause.



*Gemütliches Beisammensein*

## Rückblick Senioren



### *Krankensalbung*

#### **Krankensalbung**

Am Mittwoch, 20.03.24 um 14.00 Uhr trafen sich die Seniorinnen und Senioren der Pfarrei zum Gottesdienst mit Krankensalbung in St. Michael. Auch die beliebten Osterkerzen, die uns Frau Sedlmair gestaltet hatte. Dafür ein herzliches Vergelts Gott. Diese wurden vor dem Gottesdienst geweiht und dann verteilt. Es standen auch noch Kerzen für Bekannte, die nicht teilnehmen konnten, zum Mitnehmen bereit.

#### **Vortrag Fr. Eikelmann**

Einen sehr interessanten und aufschlussreichen Vortrag gab es im Juli. Kräuterexpertin Karin Eikelmann referiert zum Thema „Wild und Kulturpflanzen in der Hausapotheke“. Sie brachte eine große Auswahl an Kräutern aus Ihrem Kräuter-

garten mit und erklärte uns manch Neues über diese. Nach dem Genuss von Kaffee und Kuchen führten Petra und Karl-Heinz noch einen Sketch auf und wir gingen im Anschluss alle gut gelaunt nach Hause.



*Fr. Eikelmann*

## Vorankündigungen

### September 2024

#### **Samstag, 07.09.24, 6.30 Uhr – Kolpingsfamilie: Bergmesse am Thaneller**

Nach dem gemeinsamen Aufstieg feiern wir im Gedenken an Kolping-Diözesanpräses Msgr. Rudolf Geiselberger den Gottesdienst.

**Veranstalter:** Kolpingsfamilie Mering,  
Tel.: 08233-4657

**Ort:** Thaneller, Heiterwang  
(Tirol), Österreich

#### **Sonntag, 08.09.24, 13.30 Uhr – Kolpingsfamilie: Familienradtour**

Unsere Tour führt durch die heimatliche Umgebung zum Trimm-Dich-Platz in Unterbergen.

**Veranstalter:** Kolpingsfamilie Mering,  
Tel.: 08233-4657

**Ort:** Treffpunkt PJH

#### **Mittwoch, 11.09.24, 14.30 Uhr – Frauenbund: Multimediashow**

Diese steht unter dem Motto „San Francisco, die etwas andere Stadt“. San Francisco schlägt aus der Art – die wohlgeratene Schönheit – Telegraph Hill – Fishermans Wharf – Twin Peak – Chinatown – Cable Car – Golden Gate – Sausalito – und vieles mehr. Vorgetragen von Herr Lippman in der Michaelstubb.

#### **Freitag, 13.09.24, 9.30 Uhr – Frauenbund: Neurokinetik Kurs**

Der Frauenbund bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk des Frauenbunds im Diözesanverband e.V. einen Kurs

in Neurokinetik an. Dieser beginnt am 13. September um 9:30 Uhr im Papst-Johannes-Haus, Musikzimmer.

Weitere Termine sind der 20.09.; 27.09.; und 04.10. jeweils im Musikzimmer. Neurokinetik ist ein ganzheitliches Gehirntraining. Dies geschieht durch motivierende, herausfordernde Bewegungsübungen, die sowohl die motorischen Kompetenzen als auch das Sinnessystem umfassend trainieren. Die Teilnahmegebühren betragen für Mitglieder 28€, für Nichtmitglieder 32€. Anmeldung bei Anneliese Herter Tel. 08233/1322 oder unter [info@frauenbund-mering.de](mailto:info@frauenbund-mering.de)

#### **Mittwoch, 18.09.24, 14.00 Uhr – Seniorenteam: Diavortrag**

Herr Römisch zeigt uns Dias unter dem Motto „Bildereise Kreuz und Quer durch Bayern“. Zwischendurch gibt es Kaffee und Kuchen zum Preis von 5€ pro Gedeck.

#### **Montag, 23.09.24, 19.30 Uhr – Frauenbund: Vortrag**

In der Bücherei in Mering heißt es: „Und Gott sah, dass es schlecht war. Warum uns der christliche Glaube verpflichtet, die Schöpfung zu bewahren“.

Frau Prof. Claudia Paganini ist österreichische Philosophin, Theologin und Kommunalpolitikerin. Sie lehrt als Professorin für Medienethik an der Hochschule für Philosophie München.

#### **Mittwoch, 25.09.24, 18.00 Uhr – Frauenbund: Meditativer Tanz**

Zum meditativen Tanz treffen wir uns im Lippgarten, bei schlechtem Wetter im Papst-Johannes-Haus im Frauenbun-  
draum. Es sind ruhige und beschwingte  
Kreistänze aus verschiedenen Kulturen.  
Wir üben mit einfachen Schritten. Die  
Tänze vermitteln viele Lebensweisheiten  
und führen uns zu unserer eigenen Mitte.  
Sie kommen während dieser Zeit zur Ruhe  
und können Abstand von Alltag und Stress  
gewinnen. Es sind keine Vorkenntnisse  
erforderlich. Bitte bringen Sie bequeme  
Schuhe oder rutschfeste Socken mit. >  
Weitere Termine sind am 23.10.24 und  
der 27.11.24 um 18.00 Uhr im PJH-Frauen-  
bundraum.

### **Samstag, 28.09.24, 07.00 Uhr – Frauen- bund: Wallfahrt nach Altötting**

Der Frauenbund nimmt wieder an der  
alljährlichen Wallfahrt der Pfarreienge-  
meinschaft Ried teil. Kosten: Erwachsene  
25€, Kinder 10€. Abfahrt ist um 7.00 Uhr  
in Mering. Anmeldung und nähere Info bei  
Finni Siegl Tel. 082339470

## Oktober 2024

### **Mittwoch, 09.10.24, 14.30 Uhr – Frau- enbund: Filmvortrag**

“Vom guten Hirten zum Landschafts-  
pfleger“ heißt es in der Michaelstüb-  
n. Die Schäferei – ein Berufsstand, der eine  
sehr lange Tradition besitzt und von dem  
wir doch recht wenig wissen. Die oft ro-  
mantisierenden Darstellungen in der  
Kunst werden dem tatsächlichen Berufs-  
bild meistens nicht gerecht. Wie steht es

um die Schäferei heute, welchen Heraus-  
forderungen und Aufgaben stellt sich ein  
moderner Schäfer? Heinz Förder zeigt in  
seinem Film die Entwicklung der Schäfe-  
rei über die Jahrhunderte hinweg bis in  
die heutige Zeit: von der traditionellen  
Weidewirtschaft zu einem modernen Aus-  
bildungsberuf, der eine wichtige Rolle in  
Landschaftspflege und Naturschutz spielt.

### **Donnerstag, 10.10.24, 12.30 Uhr – Bür- gernetz: Hans Holbein der Ältere: Aus- stellung im Schaezlerpalais**

Anlässlich des 500. Todestages von Hans  
Holbein d. Ä. (1465 – 1524) widmet sich  
die Ausstellung auch dem Kontext seiner  
Künstlerkollegen um das Jahr 1500. Zu  
sehen sind u. a. hochkarätige Leihgaben  
aus Berlin, München, Wien sowie aus  
Privatbesitz: Schätze, die wir sonst öf-  
fentlich nicht zu Gesicht bekommen. Im  
Anschluss an den Kunstgenuss widmen  
wir uns dann genauso hingebungsvoll  
dem Genuss von Kaffee und Kuchen im  
Café Müller.

**Mering ab:** 12.30 Uhr BayWa Mering;  
wir fahren mit dem Bus,  
Rückkunft ca. 18.00 Uhr

**Beitrag:** 14 € für Eintritt und  
Führung

**Anmeldung:** bei Hermann Klemmt  
(Tel. 8466533)

### **Samstag, 12.10.24, 08.00 Uhr – Kol- pingsfamilie: Altmaterialsammlung**

Neben Altpapier sammeln wir gut er-  
haltene Kleidung wie Anzüge, Hosen,  
Jacken, Kleider, Mäntel, Kindersachen,  
Decken, Bettzeug u.ä. (keine Textilabfälle  
od. Matratzen!) Die handlich gebündel-  
ten Papierpakete und die in Säcke (die

noch verteilt werden) verpackte Kleidung einschl. gut tragbarer Schuhe, deponieren Sie bis 8.00 Uhr sichtbar am Straßenrand. Bei evtl. Nichtabholung rufen Sie bitte unter 0160/ 1570325 an.

**Veranstalter:** Kolpingsfamilie Mering,  
Tel.: 08233-4657

**Ort:** Bauhof, Friedenaustr.

### **Mittwoch, 16.10.24, 14.00 Uhr – Senioren- team: geselliger Nachmittag**

Dieser findet mit Christian Schwarz in der Michaelstubb statt.

### **Freitag, 25.10.24, 15.30 Uhr – Kolpings- familie: Kürbisgesichter schnitzen**

Interessierte Familien treffen sich, um gemeinsam mit allen Kindern lustige Kürbis oder auch Rübengesichter zu schnitzen. Die Teilnehmer kommen bitte mit Kürbis, Löffel u. evtl. Vorlagen.

**Veranstalter:** Kolpingsfamilie Mering,  
Tel.: 08233-4657

**Ort:** am Samerhof (Aussiedlerhof von Mering Richtung Ried)

### **Freitag, 25.10.24, 17.45 Uhr – Kolpings- familie: Weltgebetstag des Kolpingwerkes**

Der Weltgebetstag des Internationalen Kolpingwerkes am 27. Oktober eines jeden Jahres erinnert an die Seligsprechung Adolph Kolpings.

**Veranstalter:** Kolpingsfamilie Mering,  
Tel.: 08233-4657

**Ort:** Theresienkloster

## November 2024

### **Donnerstag, 05.11.24, 12.00 Uhr – Bürger- netz: Wir besuchen die Rapunzel Welt – Naturkosthersteller**

Der heutige Ausflug führt uns ins Allgäu nach Legau, dort besuchen wir die Rapunzel Naturkost, einen der führenden Bio-Hersteller in Europa. Gegründet wurde Rapunzel 1974 auf einem Bauernhof mit Naturkostladen in Augsburg. Heute ist es ein international tätiges Unternehmen mit mehr als 500 Mitarbeitern und ca. 550 verschiedenen vegetarischen Bioprodukten. Zuerst besuchen wir das Mitmach-Museum, wo wir viel Wissenswertes über Bio erfahren. Nach Kaffee und Kuchen haben wir genügend Zeit, um die Rapunzel Welt mit Biomarkt, gläserner Kaffeerösterei, Bäckerei und Tropengewächshaus auf eigene Faust zu erkunden.

**Mering ab:** 12.00 Uhr BayWa Mering,  
bis 45 Personen;  
Rückkunft ca. 18.00 Uhr

**Beitrag:** 14 € für Museum inklusive  
Kaffee und Kuchen

**Anmeldung:** bei Christa Eckstein  
(Tel. 4163)

### **Mittwoch, 13.11.24, 14.30 Uhr – Frauen- bund: Michaelstubb Filmvortrag**

Das Thema lautet: „Begegnung mit den Hökerschwänen“. Drei Jahre beobachtete Herr Menzel die Hökerschwäne und hielt die Eindrücke und Erlebnisse im Bild für die Allgemeinheit fest.

### **Donnerstag, 14.11.24, 20.00 Uhr - Kolpingsfamilie: Öffentlicher Gesprächsabend**

DasThemalautet„Kircheaktuell“.ZuGastist Prof. Dr. Thomas Schwarz. Er spricht über die Situation der kath. Kirche in Osteuropa. Dazu sind die Bürger von Mering und Umgebung herzlich eingeladen.

**Veranstalter:** Kolpingsfamilie Mering,  
Tel.: 08233-4657

**Ort:** PJH, Michaelstubn

### **Mittwoch, 20.11.24, 14.00 Uhr - Seniorenteam: Vortrag**

Einblick in die Welt der Hörgeschädigten gibt uns Frau Baer.

### **Samstag, 23.11.24, 19.00 Uhr und Sonntag, 24.11.24, 16.00 Uhr - Kolpingsfamilie: Herbstkonzert**

Eintrittskarten gibt es bei den Musikern und an der Abendkasse. Weiter Infos unter <http://www.kolpingkapelle-mering.de/aktuelles/>

**Veranstalter:** Kolpingkapelle Mering,  
Tel.: 08233-4657

**Ort:** Paartalhalle Kissing

### **Montag, 25.11.24, 14.00 Uhr - Frauenbund: Plätzchen abpacken**

Schon ab 13.30 können Plätzchen in der Michaelstubn abgegeben werden oder vorab beim Vorstandsteam.

## Dezember 2024

### **Sonntag, 01.12.24, 11.30 Uhr - Frauenbund: Plätzchenverkauf**

Der Verkauf der Weihnachtsplätzchen findet dieses Jahr am Fenster des Kurt-Engelhart-Zimmers im Hof des Papst-Johannes-Haus statt.

### **Samstag, 07.12.24 und Sonntag, 08.12.24, 16.00 Uhr - Ambulante: Kipferlmarkt auf Schloß Heggenberg**

Seit mehr als 20 Jahren begeistert dieser besondere Markt die Besucher. Freuen Sie sich auf kulinarische Köstlichkeiten: Kipferl, Plätzchen, Waffeln, Bratwürste, Schupfnudeln, Apfelstrudel, Eierlikör, Glühwein, Kinderpunsch usw. und auf liebevoll Selbstgebasteltes und originelle Geschenke. In der nur an diesem Wochenende geöffneten Schlosskapelle findet eine Heilige Messe statt. Der Erlös des Kipferlmarktes wird vollständig für karitative, lokale Zwecke gespendet. Wir (Die Ambulante) sind dabei und freuen uns über Plätzchenspenden. Danke.

### **Sonntag, 08.12.24, 10.30 Uhr - Kolpingsfamilie: Kolpinggedenktag**

Um 10.30 Uhr beginnt der Gottesdienst in St. Michael mit einem Bläserensemble der Kolpingkapelle. Anschließend findet eine gemeinsame Feier mit Ehrungen und Neuaufnahmen statt.

**Veranstalter:** Kolpingsfamilie Mering,  
Tel.: 08233-4657

**Ort:** Mehrzweckhalle

### **Mittwoch, 11.12.24, 12.30 Uhr - Bürgernetz: Der Christkindlmarkt in Ulm/Donau lockt zum Besuch**

Wie kann man die Vorfreude auf die kommenden Feiertage besser wecken als mit einem Besuch auf einem Christkindlmarkt? Dieses Mal haben wir einen

## Vorankündigungen

---

besonderen Markt ausgesucht, nämlich den in Ulm/Donau. Auf dem großen Platz vor dem Ulmer Münster ist eine „Stadt aus Marktständen“ aufgebaut, die mit der angebotenen Vielfalt unsere kleinen Märkte in den Schatten stellt. Nach der Ankunft in Ulm und der Vereinbarung von Treffpunkt und Uhrzeit für die Rückfahrt kann jeder Besucher nach seiner Lust durch den Markt schlendern und das Dargebotene genießen.

**Mering ab:** 12.30 Uhr BayWa Mering, wir fahren mit dem Bus und kehren gegen 18.00 Uhr zurück

**Beitrag:** 12 € für den Bus, bis 45 Personen

**Anmeldung:** bei Elisabeth Laufer (Tel. 9157)

### **Sonntag, 15.12.24, 18.30 Uhr - Ambulante Benefiz-Adventskonzert zu Gunsten der „Ambulanten“ mit dem Orchester der Musikfreunde Mering**

Wir laden Sie herzlich zu unserem traditionellen Adventskonzert in der Kirche St. Michael ein. Lassen Sie sich von neuen und alten Melodien zur Weihnacht verzaubern. Genießen Sie adventliche Musik in der festlichen Atmosphäre der weihnachtlich geschmückten St. Michaels-Kirche. Stimmen Sie sich mit uns auf die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage ein. Der Eintritt ist frei. Über Spenden freuen wir uns als Ambulante, um auch anderen eine Weihnachtsfreude zu machen.

## Wanderausflüge des Bürgernetzes

**Monatlich ganztägig (meist freitags, Teilnahme ist beitragsfrei)**  
**Wandern in der Gruppe**

**Leitung: Christine Garbade**

Das **Datum** und die **Abfahrtszeit** in Mering für die jeweils nächste Wanderung werden spätestens im Vormonat festgelegt. In der Regel benutzen wir die Bahn für die Anfahrt. Für alle Wanderungen ist eine **Anmeldung (Tel. 794805)** notwendig! Falls sich nur der Anruferantworter meldet, hinterlassen Sie bitte **Namen und Tel.-Nr.** Benutzer von Rollatoren können

beim Wandern nicht teilnehmen. Kurzfristige Änderungen sind vorbehalten, insbesondere auch bei extremen Temperaturen und Wetterverhältnissen.

**Folgende Ausflüge sind geplant:**

### **September 2024: Michaeli-Markt in Schwabmünchen**

Mit dem Bayernticket fahren wir zum Michaeli-Markt nach Schwabmünchen. Wir besichtigen dort die Kirche und die Innenstadt. Nach dem Spaziergang durch den Luitpold-Park gehen wir zum Festplatz, wo wir uns im Bierzelt oder einer Gast-

stätte nach Absprache zum Mittagessen niederlassen. Danach schauen wir uns auf dem Festplatz um und treffen uns am verabredeten Punkt zur Heimfahrt.

**Anmeldung:** bei Christine Garbade  
(Tel. 794805)

### 18. Oktober 2024: Fahrt nach Ansbach mit Stadtführung

Nach knapp 2 Stunden Zugfahrt über Augsburg und Donauwörth erreichen wir Ansbach. Dort stärken wir uns zuerst im „Bratwurstglöckle“ und begeben uns dann auf eine Führung durch die Stadt. Nach 1 ½ Stunden Führung haben wir uns eine Pause im Café verdient. Anschließend machen wir uns wieder auf den Weg nach Hause.

**Anmeldung:** bei Frau Lobinger  
(Tel. 92747)

### November 2024: Besuch der Herz-Jesu-Kirche in Pfersee

Mit der Tageskarte fahren wir im Zug nach Augsburg/Pfersee und besuchen dort die Herz-Jesu-Kirche. Durch die im 19. Jhd. stark wachsende Zahl der Gläubigen war die Pfarrei gezwungen, das Gotteshaus an Zahl der Besucher anzupassen. So entstand die Kirche neu

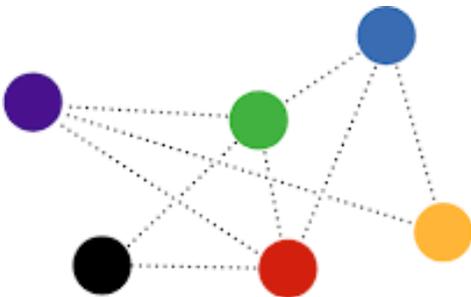
im Jugendstil, wie sie heute und auf der alten Ansichtskarte zu sehen ist. Nach dem Mittagessen im „Zeughaus“ oder „König von Flandern“ besichtigen wir das Augsburger Naturmuseum. Das Anna-Café lädt uns zur gemütlichen Runde ein. Wer möchte, gestaltet seine Zeit nach Absprache frei.

**Anmeldung:** bei Christine Garbade  
(Tel. 794805).

### Dezember 2024: Christkindlmarkt in Kempten

Der Zug bringt uns per Bayerticket nach Kempten, wo wir eine kurze Stadtbesichtigung machen und dort Helga und Manfred (frühere Wanderfreunde) zum Mittagessen in der „Goldenen Traube“ treffen. Anschließend spazieren wir gemütlich zum Christkindlmarkt und nutzen die restliche Zeit nach Absprache zur freien Verfügung oder zum Café-Besuch.

**Anmeldung:** bei Christine Garbade  
(Tel. 794805)



# Bürgernetz Mering

## Regelmäßige Veranstaltungen

### Wöchentlich am Montag – Frauenbund: Gymnastik für Seniorinnen und Senioren

Jeden Montag findet die Gymnastik für Seniorinnen und Senioren statt.

**Zeit/Ort:** 9.00 Uhr, Martin - Luther – Str. 1

**Kosten:** frei

**Leitung:** Günther Scheuermeyer

### 2-wöchentlich am Dienstag – Bürgernetz: Freude am Malen“ – mit Farben gestalten (nur für Erwachsene)

**Leitung:** Ute E. Kürten und G. Baier

**Zeit / Ort:** 14 bis 16 Uhr; Sozialstation Mering, Lechstr. 7

**Info:** Ute E. Kürten (Tel. 30819)

**Termine:** 01.10., 15.10., 29.10., 12.11., 26.11., 10.12. dann Winterpause

### 2-wöchentlich am Dienstag – Bürgernetz: Offenes Handarbeiten: „Stricktreff“

Wenn Sie Freude daran haben, in einer Gruppe zu stricken oder zu handarbeiten, laden wir Sie zum regelmäßigen „Stricktreff“ ein.

**Zeit / Ort:** 14 - 16 Uhr; Sozialstation Mering, Lechstr. 7, Eingang Flößerstraße

**Termine:** beginnend am 10.10. und durchgehend bis 25.03.

**Info:** bei Helga Kauper (Tel. 92618)

### Wöchentlich jeden Dienstag – Bürgernetz: Senioren Yoga – „Gymnastik auf dem Stuhl“

Die Körperübungen und die verschiedenen Entspannungs- und Atemtechniken steigern das seelische und körperliche Wohlbefinden. Die Übungen sind so gestaltet und dosiert, dass in jeder Übungsstunde alle Bereiche des Körpers trainiert werden, um beweglich, belastbar und leistungsfähig zu bleiben.

**Leitung:** Elke Bühler, Seniorenyoga-lehrerin

**Zeit/Ort:** 10 - 11 Uhr; Sozialstation Mering, Lechstr. 7, Eingang Flößerstraße

**Kosten:** 6,50 € pro Teilnahme/ Stunde

**Termine:** beginnend am 03.09.

**Anmeldung:** bei Franz Sedlmeir (Tel. 92729)

### Wöchentlich am Mittwoch (nicht feiertags) – Bürgernetz: Offenes Kartenspielen – Schafkopfen für Erwachsene

Das Bürgernetz Mering bietet in Zusammenarbeit mit der AWO Mering (Tel. 9879) Gelegenheit zum Schafkopfspiel. Kommen Sie einfach vorbei; die Spieler bilden fairerweise Spielrunden selbst.

**Zeit / Ort:** 13.30 - 17.00 Uhr; AWO-Begegnungsstätte Mering, Bahnhofstr. 17

**Info:** bei Elisabeth Laufer (Tel. 9157)

## Angebote mit dem Seniorenbus des Bürgernetzes

Mit dem Seniorenbus planen wir von **September 2024 bis Mitte Mai 2025 nachstehende Fahrten regelmäßig durchzuführen.**

Der Seniorenbus ist ein Angebot für Senioren aus Mering und Merching. Wir holen Sie zu Hause ab und bringen sie wieder zurück – d.h. Tür zu Tür Service.

### Einkaufsfahrten

Zu den örtlichen Märkten und Geschäften in Mering Süd, Zentrum und Mering Nord. Wir versuchen ihre Wünsche nach Möglichkeit zu erfüllen und versuchen Wartezeiten so gering wie möglich zu halten.

**Termin:** jeden Donnerstag ab 10.00 Uhr, bzw. am Freitag, falls am Donnerstag ein Feiertag ist

### Badefahrten

1. Ins Hallenbad nach Haunstetten am Warmbadetag oft mit Wassergymnastik; Termin: jeden Mittwoch ab ca. 8.30
2. In die Therme nach Bad Wörishofen – jeweils am letzten Montag im Monat. Aufenthalt ca. 4 Std. im Bade oder/und Saunaparadies. Abfahrt ca. 9 Uhr.

### Museums- und Kaffeefahrten

Monatlich am 1. Mittwoch od. Donnerstag fahren wir ab ca. 1300 ein Museum in der näheren Umgebung an. Wir planen hierbei Fahrten nach:

1. Langweid – Lechmuseum  
05.09.24
2. Thierhaupten- Klostermühlenmuseum (mittwochs) 02.10.24
3. Aichach – Stadtmuseum – anschl. Mariandls Hofcafé 07.11.24
4. Handwerkermuseum Augsburg  
05.12.2024

### Fahrten nach Wunsch

Sie möchten mit max. weiteren 6 Personen ein spezielles Ziel ansteuern. Wir versuchen ihre Wünsche zu erfüllen – Sprechen Sie uns an.

**Bitte melden sie sich spätestens am Vortag der jeweiligen Tour (bei Museums- und Kaffeefahrten mind. 1 Woche im Voraus) bei unserem Koordinator unter der Tel. Nr. 0157 5306 2658 an.**

Die Touren sind jeweils auf 7 Personen und Fahrer beschränkt (Ausnahme Einkaufsfahrten und innerörtliche Ziele).

## Lust auf einen Ausflug mit der Fahrradrickscha?



Die Rikscha des Bürgernetzes

Foto: H. Klemmt

Hatten wir zunächst in erster Linie an die Nutzung durch Senioren und Menschen mit eingeschränkter Mobilität gedacht, stellte sich sehr schnell heraus, dass die Rikscha für alle Altersgruppen ein Fahrzeug mit Spaßgarantie ist.

Wir haben uns einige Touren in die nähere Umgebung einfallen lassen und zur Freude der Teilnehmer in die Tat umgesetzt.

- Zum Schloss Hofheggenberg
- Zum Badestrand vom Mandichosee
- Rund um den Weitmannsee
- Zum Paardurchbruch nach Ottmaring
- Feldkreuz-Runde über Hartwald, Reifersbrunn und Meringerzell.
- Gerne bringen wir Sie auch an jedes andere Ziel Ihrer Wahl.

### Unser großes PLUS:

Unsere Rikscha ist verkehrsrechtlich ein Lastenrad. Somit können wir Radwege nutzen und kommen an Orte, die mit dem Auto nicht erreichbar sind.

Die Rikscha bietet Platz für zwei Mitfahrer; der Fahrer wird von uns gestellt. Auch diese Leistung des Bürgernetzes, ist wie **alle Services, kostenlos**.

Spenden nehmen wir gerne entgegen, denn wir finanzieren uns ausschließlich aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden. Was hindert Sie noch, die Rikscha für einen Geburtstagsausflug, eine romantische Ausfahrt oder für eine Hochzeitsfahrt zu nutzen?

Rufen Sie an:      Josef Gerner  
Tel. 0176 50682728



**Pfarrei St. Michael  
Mitten in Mering**

Kath. Pfarrkirchenstiftung  
St. Michael Mering  
Herzog-Wilhelm-Str. 5  
86413 Mering

[www.mitten-in-mering.de](http://www.mitten-in-mering.de)

Telefon 08233 7425-0

[pfarramt@mitten-in-mering.de](mailto:pfarramt@mitten-in-mering.de)

Mering, 25. Juni 2024

Tolle Arbeitsstelle in nettem Team.

## HAUSMEISTER / MESNER \* gesucht



Eine interessante Arbeitsstelle in **Teilzeit** (ca. 5 Wochenstunden) bietet die Katholische Pfarrkirchenstiftung St. Michael in Mering zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

### Ihre Aufgaben

- Vorbereitung und Begleitung von liturgischen Diensten
- Pflege und Reinigung des Kirchengebäudes inklusive Inventar
- Überprüfung der Gebäudesicherheit und Betreuung der technischen Anlagen
- Verantwortung für den Kirchenschmuck
- Allgemeine Hausmeistertätigkeiten inklusive Winterdienst
- Betreuung des Pfarrheims, ggf. Kindergartens usw.

### Ihr Profil

- Handwerkliche Kenntnisse bzw. Ausbildung
- Bereitschaft zur Teilnahme an Schulungen
- Freundlicher und offener Umgang mit Menschen
- Interesse an der Liturgie und Gespür für die Pflege und Erhaltung eines wertvollen kulturellen Erbes
- Identifikation mit den Grundsätzen der katholischen Kirche

### Ihre Vorteile

- Eine sinnstiftende und verantwortungsvolle Tätigkeit für eine wertgebundene Institution
- Besondere Sozialleistungen und leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag ABD, ähnlich dem TVöD
- Netzwerk innerhalb der Berufsgruppe „Mesnerverband“
- Ein freundliches und hilfsbereites Team zum guten Zusammenarbeiten

Wenden Sie sich bei Interesse und für Fragen bitte an unseren **Verwaltungsleiter Walter Mück**.  
Telefon 01511 7736527 oder [walter.mueck@bistum-augsburg.de](mailto:walter.mueck@bistum-augsburg.de)

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**

### Öffnungszeiten:

Mo. 9 – 12 Uhr  
Di. 9 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr  
Do. 9 – 12 Uhr, 14 – 18 Uhr  
Fr. 9 – 12 Uhr

Bankverbindung - IBAN  
DE 08 7206 9155 0000 1264 11  
Raiffeisenbank Wittelsbacher Land eG  
BIC: GENODEF1MRI

## Leitung der Gruppe Miteinander – Füreinander gesucht



Suchen Sie eine interessante, sinnstiftende und ehrenamtliche Aufgabe vielleicht nach Abschluss der Berufstätigkeit oder der Familienfürsorge?

### Wir brauchen Sie.....

„Miteinander – Füreinander“, so heißt eine seit 2006 von Luise Sepp betreute Gruppe für Menschen mit Hilfebedarf in Mering. Alle Menschen mit Behinderung wollen ihr Leben selbst gestalten. Das gilt natürlich auch für die Gestaltung der Freizeit. Einmal raus aus dem gewohnten Alltag und der normalen Lebens- oder Berufssituation, Spaß haben, Freunde finden, sich entspannen, Neues erleben oder erfahren und sich gegenseitig stärken und vertrauen, das ist seit vielen Jahren das Ziel der Gruppe „Miteinander – Füreinander“. Die Gruppe ist offen für Menschen mit und ohne Hilfebedarf.

### Haben Sie Lust....

.... sich als Leiter/Leiterin der Gruppe zu engagieren. Mit vielfältigen Angeboten bieten Sie als Leiterin/Leiter der Gruppe an einem Samstag im Monat (nachmittags

14.00 bis 17.00 Uhr) den Menschen einen Ausgleich zum Alltagsleben und schenken Ihnen Freude und Zuwendung.

Aktivitäten (über die Sie entscheiden) können sein:

- Feiern zu organisieren (z.B. Weihnachtsfeier, Sommerfest, Geburtstage)
- Basteln in unterschiedlicher Form – derzeit z.B. Osterkerzen basteln
- Gemeinsam essen oder ein Kaffeekränzchen
- Einen kleinen Ausflug soweit möglich und gewünscht organisieren
- Ein Hobby, das Sie haben und gerne mit anderen teilen (Musik...oder?)

Vorerfahrungen sind keine notwendig. Sie sollten grundsätzlich gegenüber Menschen mit Behinderung aufgeschlossen sein und Einfühlungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein mitbringen.

Sie können die Leitung der Gruppe auch gerne im Team übernehmen. Wie genau die Aufgabe aussieht, würden wir gerne mit Ihnen persönlich besprechen. Selbstverständlich werden Sie bei der Übernahme der Aufgabe durch die bisherige Leiterin begleitet. Auch wir als Förderverein Ambulante und das Bürgernetz unterstützen Sie gerne.

Bitte nehmen Sie Kontakt mit Christl Tomas auf (0151/4000 8329). Wir freuen auf das Gespräch und ein persönliches Kennenlernen.

## Den Bedürftigen helfen - Persönliche Not in Mering lindern

Wir brauchen Dich zum Verteilen der Spendenaufrufe und Spendenbriefe in einem der rot markierten Gebiete in Mering



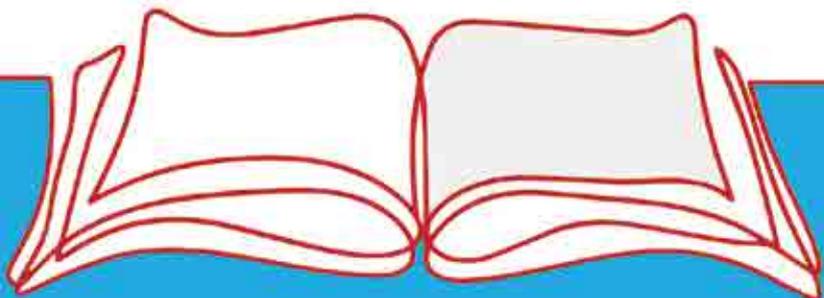
Quelle: BayernAtlas, © Bayerische Vermessungsverwaltung



Kontakt: Pfarrei St. Michael Mering  
Tel. 08233 7425-0, pfarramt@mitten-in-mering.de

Ein sinnvolles Hobby. Beim Spenden-Sammeln helfen!

# BIBEL ABEND



Entdecke die Kraft  
der Heiligen Schrift  
für dein Leben!

Ihr haltet etwas Göttliches in den Händen: ein Buch wie Feuer! Ein Buch, durch das Gott spricht!“  
(Papst Franziskus im Vorwort zur Jugendbibel)

## „Brannte uns nicht das Herz...?“

### Bibel. Gespräch. Fragen. Gott.

Die Kolpingsfamilie Mering lädt Sie zusammen mit der Pfarrei St. Michael ein, die Bibel als lebendiges Wort Gottes zu entdecken! Einmal im Monat lassen wir uns vom Wort Gottes führen und ergreifen. Sie sind an folgenden Terminen herzlich in die Michaelstube des Papst-Johannes-Hauses zum Bibelgesprächskreis eingeladen:

**2024: mittwochs, 19.30 Uhr**

31. Januar	29. Mai	25. September
28. Februar	26. Juni	30. Oktober
27. März	31. Juli	27. November
24. April	28. August	

### Ansprechpartner:

Christina u. Joachim Meyer  
Kolpingsfamilie Mering  
08233 - 30009



## Besondere Gottesdienste im Herbst



**Montag, 11. November - Hl. Martin, Bischof v. Tours**

**17.30 Uhr** St. Martinsfeier mit Laterneumzug zum Lippgarten (Laternen mitbringen)

## Mariä-Himmelfahrt

**Sonntag, 6. Oktober - 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

**18.30 Uhr** Jugendgottesdienst, anschl. Fahrradsegnung

**Freitag, 1. November - ALLERHEILIGEN**

**13.30 Uhr** Teilnahme in St. Michael Mering

## St. Michael

**Sonntag, 6. Oktober - 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

**8.30 Uhr** Amt zu Erntedank

**10.30 Uhr** Hl. Messe zu Erntedank

**Freitag, 1. November - ALLERHEILIGEN**

**8.30 Uhr** Hochamt zu Allerheiligen

**10.30 Uhr** Hl. Messe

**13.30 Uhr** Totenrosenkranz und Totengedenken, anschl. Gräbersegnung

**Sonntag, 10. November - VOLKSTRAU-ERTAG**

**8.30 Uhr** Amt mit den Fahnenabordnungen der Verein

**9.30 Uhr** Andacht am Kriegerdenkmal



## St. Johannes Baptist

**Freitag, 1. November - ALLERHEILIGEN**

**13.00 Uhr** Totenrosenkranz und Totengedenken, anschl. Gräbersegnung



## St. Franziskus

**Freitag, 4. Oktober - Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer**

**19.00 Uhr** Patrozinium m. Ged. für die leb. und verst. Wohltäter der Kapelle

## Theresienkloster

**Sonntag, 6. Oktober - 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

**16.00 Uhr** Tiersegnung vor der Kapelle St. Franziskus

**Freitag, 1. November - ALLERHEILIGEN**

**9.30 Uhr** Hl. Messe



# Wir sind da, wo Sie sind - digital und lokal.



Persönliche  
Beratung  
vor Ort



Online-Banking



VR-BankingApp



18.500  
Geldautomaten



Sicher online  
bezahlen



Bankgeschäfte  
per Telefon

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Ihre Bank  
im Wittelsbacher Land



Raiffeisenbank  
Wittelsbacher Land eG

## Termine

**Samstag, 07.09.24, 05.30 Uhr**

Fußwallfahrt nach Herrgottsruh

**Samstag, 07.09.24, 06.30 Uhr**

Thaneller, Kolpingsfamilie: Bergmesse

**Sonntag, 08.09.24, 13.30 Uhr**

Kolpingsfamilie: Familienradtour

**Montag, 09.09.24, 09.00 Uhr**

Martin-Luther-Haus, Frauenbund:  
Gymnastik für Seniorinnen und Senioren

**Dienstag, 10.09.24, 10.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz:  
Senioren-Yoga

**Mittwoch, 11.09.24, 08.30 Uhr**

Haunstetten, Bürgernetz:  
Hallenbadbesuch

**Mittwoch, 11.09.24, 13.30 Uhr**

AWO-Begegnungsstätte, Bürgernetz:  
Schafkopfen für Erwachsene

**Mittwoch, 11.09.24, 14.30 Uhr**

PJH-Michaelstuben, Frauenbund:  
Multimediashow

**Freitag, 13.09.24, 09.30 Uhr**

PJH-Musikzimmer, Frauenbund:  
Kurs Neurokinetik

**Montag, 16.09.24, 09.00 Uhr**

Martin-Luther-Haus, Frauenbund:  
Gymnastik für Seniorinnen und Senioren

**Dienstag, 17.09.24, 10.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz:  
Senioren-Yoga

**Mittwoch, 18.09.24, 08.30 Uhr**

Haunstetten, Bürgernetz:  
Hallenbadbesuch

**Mittwoch, 18.09.24, 13.30 Uhr**

AWO-Begegnungsstätte, Bürgernetz:  
Schafkopfen für Erwachsene

**Mittwoch, 18.09.24, 14.00 Uhr**

PJH-Michaelstubn, Seniorenteam:  
Diavortrag

**Freitag, 20.09.24, 09.30 Uhr**

PJH-Musikzimmer, Frauenbund:  
Kurs Neurokinetik

**Montag, 23.09.24, 09.00 Uhr**

Martin-Luther-Haus, Frauenbund:  
Gymnastik für Seniorinnen und Senioren

**Montag, 23.09.24, 19.30 Uhr**

Bücherei, Frauenbund: Vortrag mit  
Frau Prof. Claudia Paganini

**Dienstag, 24.09.24, 10.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz:  
Senioren-Yoga

**Mittwoch, 25.09.24, 08.30 Uhr**

Haunstetten, Bürgernetz:  
Hallenbadbesuch

## Termine

---

**Mittwoch, 25.09.24, 13.30 Uhr**

AWO-Begegnungsstätte, Bürger-  
netz: Schafkopfen für Erwachsene

**Mittwoch, 25.09.24, 18.00 Uhr**

Lippgarten, Frauenbund: Medita-  
tiver Tanz

**Mittwoch, 25.09.24, 19.30 Uhr**

PJH-Michaelstubb, Kolpingsfami-  
lie: Bibelkreis

**Freitag, 27.09.24, 09.30 Uhr**

PJH-Musikzimmer, Frauenbund:  
Kurs Neurokinetik

**Samstag, 28.09.24, 07.00 Uhr**

Frauenbund: Wallfahrt nach  
Altötting

**Montag, 30.09.24, 09.00 Uhr**

Martin-Luther-Haus, Frauenbund:  
Gymnastik für Seniorinnen und  
Senioren

**Montag, 30.09.24, 09.00 Uhr**

Bad Wörishofen, Bürgernetz:  
Thermenbesuch

**Dienstag, 01.10.24, 10.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz:  
Senioren-Yoga

**Dienstag, 01.10.24, 14.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz: Freude  
am Malen

**Mittwoch, 02.10.24, 08.30 Uhr**

Haunstetten, Bürgernetz:  
Hallenbadbesuch

**Mittwoch, 02.10.24, 13.00 Uhr**

Thierhaupten, Bürger-  
netz: Klostermühlenmuseum

**Mittwoch, 02.10.24, 13.30 Uhr**

AWO-Begegnungsstätte, Bürger-  
netz: Schafkopfen für Erwachsene

**Freitag, 04.10.24, 09.30 Uhr**

PJH-Musikzimmer, Frauenbund:  
Kurs Neurokinetik

**Sonntag, 06.10.24, 16.00 Uhr**

St. Franziskus: Tiersegnung

**Sonntag, 06.10.24, 18.30 Uhr**

Mariä Himmelfahrt: Jugendgottes-  
dienst

**Montag, 07.10.24, 09.00 Uhr**

Martin-Luther-Haus, Frauenbund:  
Gymnastik für Seniorinnen und  
Senioren

**Dienstag, 08.10.24, 10.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz:  
Senioren-Yoga

**Dienstag, 08.10.24, 14.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz: Stricktreff

**Mittwoch, 09.10.24, 08.30 Uhr**

Haunstetten, Bürgernetz:  
Hallenbadbesuch

**Mittwoch, 09.10.24, 13.30 Uhr**

AWO-Begegnungsstätte, Bürger-  
netz: Schafkopfen für Erwachsene

**Mittwoch, 09.10.24, 14.30 Uhr**

PJH-Michaelstuben, Frauenbund:  
Filmvortrag

**Donnerstag, 10.10.24, 12.30 Uhr**

Schaetzlerpalais Augsburg, Bürger-  
netz: Besuch Ausstellung

**Samstag, 12.10.24, 08.00 Uhr**

Volksfestplatz, Kolpingsfamilie:  
Altmaterialsammlung

**Montag, 14.10.24, 09.00 Uhr**

Martin-Luther-Haus, Frauenbund:  
Gymnastik für Seniorinnen und  
Senioren

**Dienstag, 15.10.24, 10.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz:  
Senioren-Yoga

**Dienstag, 15.10.24, 14.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz: Freude  
am Malen

**Mittwoch, 16.10.24, 08.30 Uhr**

Haunstetten, Bürgernetz:  
Hallenbadbesuch

**Mittwoch, 16.10.24, 13.30 Uhr**

AWO-Begegnungsstätte, Bürger-  
netz: Schafkopfen für Erwachsene

**Mittwoch, 16.10.24, 14.00 Uhr**

PJH-Michaelstübchen, Seniorenteam:  
Geselliger Nachmittag

**Sonntag, 06.10.24, 10.30 Uhr**

Mariä Himmelfahrt: Kindergottes-  
dienst

**Montag, 21.10.24, 09.00 Uhr**

Martin-Luther-Haus, Frauenbund:  
Gymnastik für Seniorinnen und  
Senioren

**Dienstag, 22.10.24, 10.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz:  
Senioren-Yoga

**Dienstag, 22.10.24, 14.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz: Stricktreff

**Dienstag, 22.10.24, 19.30 Uhr**

PJH-Michaelstübchen, Informations-  
abend zum Herzengesbet

**Mittwoch, 23.10.24, 08.30 Uhr**

Haunstetten, Bürgernetz:  
Hallenbadbesuch

**Mittwoch, 23.10.24, 13.30 Uhr**

AWO-Begegnungsstätte, Bürger-  
netz: Schafkopfen für Erwachsene

**Mittwoch, 23.10.24, 18.00 Uhr**

PJH-Frauenbundraum, Frauen-  
bund: Meditativer Tanz

**Freitag, 25.10.24, 08.00 Uhr**

Samerhof, Kolpingsfamilie:  
Kürbisgesichter schnitzen

**Freitag, 25.10.24, 17.45 Uhr**

Theresienkloster, Kolpingsfamilie:  
Weltgebetstag des Kolpingwerks

**Montag, 28.10.24, 09.00 Uhr**

Bad Wörishofen, Bürgernetz:  
Thermenbesuch



  
MEISTER

VERLOBUNGS-  
& TRAURINGE



**86415 Mering · Münchener Str. 30**

Telefon 08233 / 9 24 02 · [www.spengler-mering.de](http://www.spengler-mering.de)

Montag bis Freitag 9.00 – 19.00 Uhr, Samstag 9.00 – 16.00 Uhr

**Montag, 28.10.24, 09.00 Uhr**

Martin-Luther-Haus, Frauenbund:  
Gymnastik für Seniorinnen und  
Senioren

**Dienstag, 29.10.24, 10.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz:  
Senioren-Yoga

**Dienstag, 29.10.24, 14.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz: Freude  
am Malen

**Mittwoch, 30.10.24, 08.30 Uhr**

Haunstetten, Bürgernetz:  
Hallenbadbesuch

**Mittwoch, 30.10.24, 13.30 Uhr**

AWO-Begegnungsstätte, Bürger-  
netz: Schafkopfen für Erwachsene

**Mittwoch, 30.10.24, 19.30 Uhr**

PJH-Michaelstüb, Kolpingsfami-  
lie: Bibelkreis

**Montag, 04.11.24, 09.00 Uhr**

Martin-Luther-Haus, Frauenbund:  
Gymnastik für Seniorinnen und  
Senioren

**Dienstag, 05.11.24, 10.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz:  
Senioren-Yoga

**Dienstag, 05.11.24, 12.00 Uhr**

Legau, Bürgernetz: Besuch  
Rapunzel Welt

**Dienstag, 05.11.24, 14.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz: Stricktreff

**Mittwoch, 06.11.24, 08.30 Uhr**

Haunstetten, Bürgernetz:  
Hallenbadbesuch

**Mittwoch, 06.11.24, 13.30 Uhr**

AWO-Begegnungsstätte, Bürger-  
netz: Schafkopfen für Erwachsene

**Donnerstag, 07.11.24, 13.00 Uhr**

Aichach, Bürgernetz: Stadtmuseum

**Montag, 11.11.24, 09.00 Uhr**

Martin-Luther-Haus, Frauenbund:  
Gymnastik für Seniorinnen und  
Senioren

**Montag, 11.11.24, 17.30 Uhr**

St. Michael: St. Martinsfeier mit  
Laternenumzug

**Dienstag, 12.11.24, 10.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz:  
Senioren-Yoga

**Dienstag, 12.11.24, 14.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz: Freude  
am Malen

**Mittwoch, 13.11.24, 08.30 Uhr**

Haunstetten, Bürgernetz:  
Hallenbadbesuch

**Mittwoch, 13.11.24, 13.30 Uhr**

AWO-Begegnungsstätte, Bürger-  
netz: Schafkopfen für Erwachsene

**Mittwoch, 13.11.24, 14.30 Uhr**

PJH-Michaelstüb, Frauenbund:  
Filmvortrag "Begegnung mit den  
Höckerschwänen"

## Termine

---

**Donnerstag, 14.11.2024, 20.00 Uhr**

PJH-Michaelstubb, Kolpingsfamilie: Öffentlicher Gesprächsabend

**Sonntag, 24.11.2024, 18.30 Uhr**

Mariä Himmelfahrt: Messe für die Ehejubilare

**Sonntag, 17.11.24, 10.30 Uhr**

Mariä Himmelfahrt: Kindergottesdienst

**Montag, 25.11.24, 09.00 Uhr**

Martin-Luther-Haus, Frauenbund: Gymnastik für Seniorinnen und Senioren

**Montag, 18.11.24, 09.00 Uhr**

Martin-Luther-Haus, Frauenbund: Gymnastik für Seniorinnen und Senioren

**Montag, 25.11.24, 09.00 Uhr**

Bad Wörishofen, Bürgernetz: Thermenbesuch

**Dienstag, 19.11.24, 10.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz: Senioren-Yoga

**Montag, 25.11.24, 14.00 Uhr**

PJH-Michaelstubb, Frauenbund: Plätzchen abpacken

**Dienstag, 19.11.24, 14.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz: Stricktreff

**Dienstag, 26.11.24, 10.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz: Senioren-Yoga

**Mittwoch, 19.11.24, 08.30 Uhr**

Haunstetten, Bürgernetz: Hallenbadbesuch

**Dienstag, 26.11.24, 14.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz: Freude am Malen

**Mittwoch, 20.11.24, 14.00 Uhr**

PJH-Michaelstubb, Seniorenteam: Vortrag

**Mittwoch, 27.11.24, 08.30 Uhr**

Haunstetten, Bürgernetz: Hallenbadbesuch

**Mittwoch, 20.11.24, 13.30 Uhr**

AWO-Begegnungsstätte, Bürgernetz: Schafkopfen für Erwachsene

**Mittwoch, 27.11.24, 13.30 Uhr**

AWO-Begegnungsstätte, Bürgernetz: Schafkopfen für Erwachsene

**Samstag, 23.11.2024, 19.00 Uhr**

Paartalhalle Kissing, Kolpingsfamilie: Herbstkonzert

**Mittwoch, 27.11.24, 18.00 Uhr**

PJH, Frauenbund: Meditativer Tanz

**Sonntag, 24.11.2024, 16.00 Uhr**

Paartalhalle Kissing, Kolpingsfamilie: Herbstkonzert

**Mittwoch, 27.11.24, 19.30 Uhr**

PJH-Michaelstubb, Kolpingsfamilie: Bibelkreis

**Sonntag, 01.12.24, 10.30 Uhr**

St. Michael, Sonntag+

**Sonntag, 01.12.24, 11.30 Uhr**

PJH-Hof, Frauenbund: Plätzchenverkauf

**Dienstag, 03.12.24, 10.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz:  
Senioren-Yoga

**Dienstag, 03.12.24, 14.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz: Stricktreff

**Mittwoch, 04.12.24, 08.30 Uhr**

Haunstetten, Bürgernetz:  
Hallenbadbesuch

**Mittwoch, 04.12.24, 13.30 Uhr**

AWO-Begegnungsstätte, Bürgernetz: Schafkopfen für Erwachsene

**Donnerstag, 05.12.24, 13.00 Uhr**

Augsburg, Bürgernetz: Handwerker-museum

**Samstag, 07.12.24, 16.00 Uhr**

Schloss Hegnenberg, Ambulante:  
Kipferlmarkt

**Sonntag, 08.12.2024, 10.30 Uhr**

Mehrzweckhalle, Kolpingsfamilie: Kolpinggedenktag

**Sonntag, 08.12.24, 16.00 Uhr**

Schloss Hegnenberg, Ambulante:  
Kipferlmarkt

**Dienstag, 10.12.24, 10.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz:  
Senioren-Yoga

**Dienstag, 10.12.24, 14.00 Uhr**

Sozialstation, Bürgernetz: Freude am Malen

**Mittwoch, 10.12.24, 08.30 Uhr**

Haunstetten, Bürgernetz:  
Hallenbadbesuch

**Mittwoch, 11.12.24, 12.30 Uhr**

Ulm, Bürgernetz: Besuch Christ-kindlmarkt

**Mittwoch, 11.12.24, 13.30 Uhr**

AWO-Begegnungsstätte, Bürgernetz: Schafkopfen für Erwachsene

**Sonntag, 15.12.24, 10.30 Uhr**

Mariä Himmelfahrt: Kindergottesdienst

**Sonntag, 15.12.24, 18.30 Uhr**

St. Michael, Musikfreunde: Benefizkonzert

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Pfarrbriefs ist der**

**25. Oktober 2024.**

Bitte landen Sie die Artikel und Bilder, die im Pfarrbrief erscheinen sollen, auf folgender Website hoch: <https://redaktion.mitten-in-mering.de>

Das Pfarrbriefteam sagt schon mal im Voraus ein herzliches „Vergelt`s Gott“!

## Adressen und Telefonnummern

---

### **Pfarramt Mering**

Herzog-Wilhelm-Str. 5, 86415 Mering  
Tel.: 74 25-0 Fax: 74 25-25  
www.mitten-in-mering.de  
Mail: pfarramt@mitten-in-mering.de

### **Pfarrer**

Dr. Florian Markter, Tel. 74 25-0

### **Verwaltungsleitung**

Walter Mück, Tel. 74 25-26

### **Seelsorgliche Mitarbeit**

Pater Wilfried Kunz, Tel. 7 39 50 77  
Pfarrer Pero Peric, Tel. 74 25-0  
Pfarrer Franz Schmid 0151/52 59 14 92  
Ständiger Diakon:  
Tino Zanini, Tel. 7425-61  
Pastoralreferentin:  
Ulrike Zengerle, Tel. 74 25-27  
Pasotalassistent in Ausbildung:  
Sebastian Eble, Tel. 74 25-28

### **Mesner**

Oliver Kosel, St. Michael  
Tel.: 0152/55 13 98 68  
Angelika Wolf, Mariä-Himmelfahrt  
Tel.: 81 92  
Leo Vötter, St. Johannes Baptist Tel.: 12 90

### **Für Versehänge und Todesfälle**

Tel: 74 25-22

### **Kirchenmusiker**

Christian Schwarz, Tel. 7 93 33 63

### **Pfarrgemeinderats-Vorsitzende**

Elli Pruss, Tel.: 0173/9 01 37 83  
Matthias Ringenberger,  
Tel.: 0163/9 76 50 55  
Daniel Dambacher, Tel.: 0157/56 35 65 17

### **Bücherei Mering**

Mo. 15-18 h; Di. 10.30-13 h; Mi. 15-18 h;  
Do. 15-20 h Fr. 10.30-18 h; Tel. 7 39 50 25

### **Caritas St. Afra Hospiz**

Ortsgruppe Mering, Angelika Meier  
Tel. 2 14 99 44 11

### **Caritas Seniorenzentrum St. Agnes**

Jägerberg 8, Tel. 84 68 -0

### **Caritas Seniorenzentrum St. Theresia**

Leonhardstraße 76, Tel. 74 15 0

### **Caritas-Sozialstation Mering**

Lechstraße 7, Tel. 08233/9 22 88  
www.sozialstation-mering.de

### **Bürgernetz Mering**

Tel. 08233/73 61 76, Mo-Fr 9-16 Uhr  
www.buergernetz-mering.de

### **Kleiderladen**

Mi. 13.30 - 16.30 Uhr, Zettlerstr. 36

### **Meringer Tafel**

Beratung u. Ausgabe: Di. 11.30-15.30 Uhr,  
Zettlerstr. 36, Mering, Tel. 74 25-0

### **Spielgruppen** (Mutter-Kind-Gruppen)

Anneliese Herter, Tel. 13 22  
elki@frauenbund-mering.de

### **Kindergarten / Kinderkrippe St. Afra**

Fr. Rebitzer Tel. 29 06  
Fr. Gröbmüller Tel. 2 11 77 95  
kita.st.afra.mering@bistum-augsburg.de  
www.kita-st-afra.de

### **Kindergarten St. Margarita**

Jennifer Winter, Tel. 3 16 51,  
kiga.st.margarita.mering

@bistum-augsburg.de

# IMPRESSUM

## **Name des Druckwerks**

„Der Michl“ ist der Pfarrbrief der Katholischen Pfarrgemeinde St. Michael Mering mit den Filialkirchen Mariä-Himelfahrt in St. Afra und St. Johannes Baptist in Meringerzell.

## **Herausgeber**

Pfarrer Dr. Florian Markter

## **Redaktion**

Prof. Dr. Christian Möller, Matthias Nusko, Christine Rauner, Franziska Riesinger, Michael Sepp (Onlineredaktion)

## **Anschrift der Redaktion**

Katholisches Pfarramt St. Michael  
Herzog-Wilhelm-Str. 5, 86415 Mering  
Tel: 7425-0 Fax 74 25-25  
[www.mitten-in-mering.de](http://www.mitten-in-mering.de)

## **E-Mail-Adresse**

[pfarrbrief@mitten-in-mering.de](mailto:pfarrbrief@mitten-in-mering.de)

## **Erscheinungsweise/Auflage**

„Der Michl“ erscheint vier Mal jährlich in einer Auflage von 2500 Exemplaren.

## **Layout**

Matthias Nusko und Werner Halla

## **Bilder**

Ralph Romer und weitere Mitglieder der Pfarrgemeinde

## **Haftungsausschluss**

Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

## **Veröffentlichungshinweis**

Auf Veranstaltungen der Pfarrei St. Michael Mering werden Fotos gemacht, die unter anderem im Pfarrbrief „Der Michl“ und auf der Homepage [www.mitten-in-mering.de](http://www.mitten-in-mering.de) veröffentlicht werden.

## Kontaktdaten:

### **Katholisches Pfarramt St. Michael**

Herzog-Wilhelm-Str. 5, 86415 Mering

Tel.: 74 25-0      Fax: 74 25-25

[www.mitten-in-mering.de](http://www.mitten-in-mering.de)

facebook: <http://www.facebook.com/MittenInMering>

Mail: [pfarramt@mitten-in-mering.de](mailto:pfarramt@mitten-in-mering.de)

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9 - 12 Uhr; Di. 14 - 16 Uhr, Do. 14 - 18 Uhr (Ferien nur vormittags)

Bankverbindung:

IBAN: DE08 7206 9155 0000 1264 11, Raiba Wittelsbacher Land , BIC GENODEF1MRI;

Kirchenstiftung Meringenzell: IBAN DE35720691550000107689, BIC GENODEF1MRI

Mariä Himmelfahrt: IBAN DE64 7205 0000 0000 3602 63, BIC AUGSDE77XXX